

	Seite
Entschuldigung des Abg. Flos	136
Mittheilung, die Wahl des Abg. Bürgermeister Klinger zu Leipzig, so wie dessen Gesuch um Urlaub betreffend	—
Antrag des Abg. Riedel, die Abschaffung der Todtenschau betreffend	136 f.
Vortrag über die Wahl des Abg. Voigt durch den Abg. Heinze	137
Vortrag des Abg. Gautsch von Seiten der Petitionsdeputation, mehrere Petitionen betreffend	138
Beschlußfassung darüber	139 ff.
Entschuldigung des Abg. Lindner	141
Bestimmung der nächsten Tagesordnung	—
Antrag des Vicepräsidenten Tzschucke, die Wahl der Finanzdeputation betreffend	—
Beschlußfassung hierüber	—

Registrandenvortrag (Nr. 82—86), als:

82) Antrag des Abg. Dehne auf Vorlage eines Gesetzes zu Aufhebung der kleinen Bannrechte, als der musikalischen Aufwartungen, des Hadersnammels, Scherenschleifens ic., ingleichen Aufhebung des Cavillereibannrechts	143
83) Zustimmungsadresse d. Centralvaterlandsvereins voigtländischer Landbewohner an die Mehrheit der Kammern	—
84) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 7. Februar 1849, die Beschlüsse über das königliche Decret, die Forterhebung der Steuern betreffend, enthaltend	—
85) Petition Johann Gottfried Lunze's u. 89 Genossen zu Oberlichtenau bei Pulsnitz um Vermittelung, daß die jährlichen Rentenzahlungen durch Hinausschiebung der Abtragsfrist für das Rentencapital erleichtert und dadurch wo möglich bis auf die Hälfte zurückgeführt werden; überreicht vom Vicepräsidenten Haden	—
86) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 8. Februar 1849, die Berathung des Berichtes über die Verhaftung und Tödtung Robert Blum's betreffenden Fragen enthaltend	—
Antrag des Abg. Bönicke in Bezug auf Nr. 86 der Registrate, die Beschlüsse der zweiten Kammer über die Tödtung Robert Blum's betr.	—
Ueberweisung dieser Angelegenheit auf eine der nächsten Tagesordnungen	—

Fortsetzung des Registrandenvortrags (Nr. 87—105), als:

87) Petition d. Volksvereins zu Schmiede-	
---	--

	Seite
berg bei Dippoldiswalda um Aufhebung der in einigen kirchlichen Verordnungen bezüglich „hochgraduirter Personen“ bestehenden Bestimmungen	144
88) Zustimmungsadresse des deutschen Vaterlandsvereins zu Wurzen an die „Ständeversammlung“	—
89) Der Turnrath des Turnvereins zu Dresden ladet zur Theilnahme an der Montag den 12. Febr. Nachmittags 6 Uhr im Saale des Gewandhauses stattfindenden Stiftungsfeier ein	—
90) Friedrich Georg Wiek überreicht die Nummern 3, 5 und 6 der deutschen Gewerbezeitung zur Vertheilung an die Kammermitglieder und Aufnahme in die Bibliothek	—
91) Bericht über den Antrag des Abg. Heubner wegen authentischer Interpretation des Wortes: „selbstständig“	—
92) Antrag der Petitionsdeputation, die baldmöglichste Bekanntmachung der Bestimmungen §. 132 und 134 der Geschäftsordnung durch öffentliche Blätter betreffend	—
93) Petition Christian Gottlob Müller's zu Volkisch u. 12 Genossen zu Klappendorf ic. gegen die unentgeltliche Aufhebung der Jagdberechtigung	—
94) Petition von 588 Einwohnern Berzdau's und Umgegend, Carl Gottlieb Schmelzer's u. Genossen, um Herabsetzung der Tagegelder der Landtagsabgeordneten von drei Thalern auf zwei Thaler	—
95) Petition d. Gemeindeunterstützengrün um: 1) unentgeltliche Aufhebung, beziehentlich Ablösung des Erbzinnes, Frohn- u. Lehngeldes ic., 2) billigere Holz-, Torf- u. Streupreise, 3) Aufhebung der Todtenschau, 4) Repressivmaafregeln gegen ausländische Händler, 5) Aufhebung der Schlachtsteuer und Einführung einer allgemeinen regelmäßigen Einkommensteuer, 6) Aufhebung der Branntweinsteuer	—
96) Petition der Gemeinde Griesbach um Vinderung ihrer Bedrückung durch verschiedene herrschaftliche Abgaben	—
97) Petition Gotthelf Misbach's u. Genossen zu Kleinnaundorf um baldigste Aufhebung der Rittergutsgrundrechte und Gefälle	—
98) Petition mehrerer Hebammen des Meißner und Großenhainer Bezirks um Vermittelung, daß das auf den Dörfern gebräuchliche Austragen der (sogen.) Gevatterbriefe den Hebammen oder resp. ihren Ehemännern übertragen und den Schullehrern entnommen werde	—
99) Petition des Vaterlandsvereins zu	